



TRAUNKIRCHEN

Amtsnachrichten, Berichte und Informationen der Gemeinde

Folge 11 — Dezember 2009

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



Liebe Traunkirchnerinnen,
liebe Traunkirchner!

Nach der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates und der Besetzung aller Ausschüsse ist die Gemeindearbeit in der neuen Zusammensetzung wieder gut angelaufen. Die bei der konstituierenden Sitzung angekündigte bessere Zusammenarbeit ist nach den ersten Sitzungen tatsächlich spürbar und wirkt sich positiv aus. Mit der letztmaligen Instandsetzung, die mit einem Kostenaufwand von ca. 1,2 Mio Euro weitgehend abgeschlossen ist, wird die alte B 145 als Gemeindestraße übernommen. Zeitgerecht vor Beginn der Radfahrtsaison wird im Amtsblatt über die Markierung des Mehrzweckstreifens und die damit verbundenen verkehrsrechtlichen Auswirkungen ausführlich berichten werden.

Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage wünsche ich Ihnen besinnliche Stunden im Kreise ihrer Familien verbunden mit den besten Wünschen für das neue Jahr 2010.

Mit den besten Grüßen!

*StR Ing. Peter Aschenbrenner
Bürgermeister*

*Der Bürgermeister StR
Ing. Peter Aschenbrenner,
der Vizebürgermeister
Alois Thalhamer, der
Gemeinderat und die
Bediensteten der
Gemeinde Traunkirchen
wünschen der Bevölkerung
ein
gesegnetes und friedvolles
Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr 2010*

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14. Dezember 2009 nachstehende Tagesordnungspunkte behandelt und dabei im wesentlichen folgendes beschlossen:

Festsetzung und Vergabe des Kassenkredites

Der Kassenkredit für das Jahr 2010 wurde mit Euro 500.000 festgesetzt und an die RAIBA Salzkammergut als Bestbieter einstimmig vergeben

Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 17 - Einleitung des Verfahrens

Die Einleitung des Verfahrens zur Umwidmung des Grundstückes 134/11 und eines Streifens des GrSt. 134/10 KG Traunkirchen (neben Hotel Traunsee) von derzeit Grünland in Bauland wurde unter der Voraussetzung, dass der von der alten B 145 zum Riedlpark führende Weg für jedermann begehbar bleibt, einstimmig beschlossen.

Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 15 - Einleitung des Verfahrens

Die Einleitung des Verfahrens zur Rückwidmung der Parz. 127 KG Mühlbachberg in Grünland und dafür die Umwidmung in Bauland der Parz. 166 KG Mühlbachberg in Bauland (ca. 980 m²) auf Antrag der Frau Hildegard Danzinger-Ammering wurde einstimmig beschlossen.

Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 16

Die Umwidmung von Teilen der Parz. 196/1 und 194/1 KG Winkl im Ausmaß von ca. 300 m² in eingeschränktes gemischtes Baugebiet unter Ausschluss betriebsfremder Wohnungen zur Errichtung einer Wäschereibetriebes der Fa. Gröller wurde einstimmig beschlossen.

Verkauf eines Teilgrundstückes 127/3, KG Traunkirchen

Der Verkauf eines Grundstücksteiles des GrSt. 127/3

KG Traunkirchen im Ausmaß von ca. 30 m² an Hr. Dipl. Ing. Andreas Weingartner wurde einstimmig beschlossen.

Lösungsfindung Einmündung Viechtaustraße/Moosbach in die B 145

Über Antrag der ÖVP Fraktion wurde der Antrag zur „Lösungsfindung Einmündung Viechtaustraße/Moosweg in die B 145 - Einleitung einer Planstudie samt Kostenermittlung“ einstimmig beschlossen.

Neugestaltung Ortsplatz

Der Antrag der SPÖ Fraktion „Neugestaltung Ortsplatz“ wurde dem um den Gemeindevorstand erweiterten Bauausschuss einstimmig zur weiteren Beratung zugewiesen.

Änderung Mehrzweckstreifen

Der Antrag der SPÖ Fraktion auf Änderung des Mehrzweckstreifens wird nach abermaliger Stellungnahme eines verkehrstechnischen Sachverständigen durchgeführt.

Parkgebührenänderung

Der Antrag der SPÖ Fraktion auf Einhebung der Parkgebühren nur mehr in den Sommermonaten wurde abgelehnt.

Grundstück 11/61 KG Mühlbachberg - Kaufvertrag

Der Verkauf des Grundstückes 11/61 KG Mühlbachberg an die Ehegatten Dr. Erika und Dr. Robert Pehn wurde beschlossen.

Grundstückskauf Betreubares Wohnen - Finanzierungsplan

Der Grundstückskauf im Bereich des Hofer Marktes soll aus Grundverkäufen (70.000 Euro) bzw. auf BZ-Mittel 150.000 Euro finanziert werden. Ein entsprechender Finanzierungsplan wurde einstimmig beschlossen.

Dachsanierung Pfarrcaritas-kindergarten - Fin. Plan

Die Dachsanierung Pfarrcaritaskindergarten iHv. 53.500 Euro wird zu jeweils einem Drittel von der Pfarrcaritas, durch Landeszuschüsse und Bedarfszuweisungsmittel finanziert.

Der vorliegende Finanzierungsplan wurde einstimmig beschlossen.

Tarifordnung Freiw. Feuerwehren

Die ab 2010 gültige Tarifordnung der Freiwilligen Feuerwehren wurde einstimmig beschlossen.

Tourismusabgabenverordnung

Die vom Amt der OÖ. Landesregierung vorgeschlagene Verordnung betreffend die Einhebung der Tourismusabgabe wurde einstimmig beschlossen.

I-Beiträge Wildbach und Lawinenverbauung

Die Interessentenbeiträge für 2010 (Betreuungs- und Instandhaltungsdienst Euro 25.000 sowie das BV Pichlbach Euro 2.500) wurden einstimmig beschlossen.

Beitritt zum Wirtschaftsverein

Der Beitritt zum Wirtschaftsverein Traunkirchen unter der Voraussetzung dass der Gemeinde bei Auflösung bzw. Zahlungsunfähigkeit des Vereines keine Kosten entstehen, bzw. die Vereinsförderung der Gemeinde als Mitgliedsbeitrag angesehen wird, wurde beschlossen.

Ehrungen ausgedienter Gemeinderäte

Die Verleihung der Ehrenmedaille der Gemeinde Traunkirchen an die ausgedienten Gemeinderäte/innen Anna Felleitner, Rosa Lüftinger, Waltraud Staudinger, Christine Pühringer und Günter Hofstätter, sowie die Verleihung des Ehrenringes der Gemeinde Traunkirchen an Herrn Ing. Johann Holzleithner wurde einstimmig beschlossen.

Herr Reinhard Lehner lehnt die Annahme der Ehrenmedaille ab und begründet die Ablehnung mit seinem Alter bzw. seiner bisher kurzen Tätigkeit als Gemeinderat.

Weiters wurde noch die Sanierung der alten B 145 von Harrachberg bis Ortszentrum sowie die Beschichtung aller Fenster im Klostergebäude beschlossen.

Christbaumentsorgung

Wie in den vergangenen Jahren erfolgt auch 2010 im Gemeindegebiet von Traunkirchen eine fachgerechte Entsorgung der Christbäume. Stellen Sie bitte Ihren Christbaum am **Mittwoch, den 13. Jänner 2010 bis spätestens 07:00 Uhr** auf den Platz, wo Sie sonst die Mülltonne zur Abfuhr bereitstellen.

Bitte den Christbaum ohne Lametta, Kugeln und sonstigen Christbaumschmuck bereitstellen !

Die Entsorgung wird von der Fa. Vorwagner durchgeführt, die Kosten werden von der Gemeinde getragen.

Sternwanderung der Volksschule



Im vorigen Schuljahr entstand die Idee zu einer morgendlichen „Stern“wanderung entlang der Schulwege unserer Schüler.

Am 7. Oktober 2009 war es dann soweit: Statt vom Schulbus wurden die Kinder an diesem Tag von den Lehrerinnen und Mitschülern zu Hause abgeholt, um den Weg zur Schule gemeinsam zu Fuß zu er“fahren“. Es war ein großes Erlebnis für Groß und (vor allem) Klein. Beim Zusammentreffen vor der Schule wurden die vielfältigen Erfahrungen mit den aus allen Richtungen eintreffenden Kindern ausgetauscht. Danach konnten wir frisch und vergnügt in den Schulalltag starten, und Konzentration und Ausdauer im Unterricht fielen allen leichter.

Von sehr vielen Kindern war zu hören: „Das müssen wir bald wieder machen!“



FREIWILLIGE FEUERWEHR TRAUNKIRCHEN

Liebe Traunkirchnerinnen und Traunkirchner!

Die Freiw. Feuerwehr Traunkirchen bedankt sich bei Ihnen für die finanzielle Unterstützung bei der diesjährigen Haussammlung recht herzlich.

Auf diesem Wege wünschen wir Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2010.

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen

Der Feuerwehrkommandant:

HBI Ing. Erich Peer eh..

BROT STATT BÖLLER

Auch für heuer ist wieder das „Brot statt Böller“-Projekt geplant, das sich die Traunkirchner Jugendgruppe nun bereits zum vierten Mal am Jahresende zur Aufgabe macht. Am 4. Adventsontag (20.12.09) und am 31.12. nach der Danksagung am späten Nachmittag wird die katholische Jugend erneut Schmalzbrote, Tee und Punsch anbieten und die Besucher der Gottesdienste somit vor dem Heimweg noch zum Beisammensein einladen. Mit diesem Projekt wollen wir wieder dazu auffordern, auf Feuerwerkskörper, die größtenteils unter unzumutbaren Bedingungen von Kindern hergestellt werden, zu verzichten. Die Verzichtsaktion unterstützt heuer die „Tribal and Dalit Women's Development Society“ in Tamil Nadu, Südindien.

KIRCHENCHOR TRAUNKIRCHEN

Der Kirchenchor Traunkirchen gibt nach längerer (unfreiwilliger) Pause wieder kräftige Zeichen von sich, dank des Engagement von Konsulent Gerhard Fitzinger als Chorleiter und auch Komponist. Am Freitag 4.12. gab es eine wirklich besinnliche Adventstunde in der Pfarrkirche, die Dank mehrerer Gruppen auch sehr abwechslungsreich war.

Neben dem Kirchenchor war die einfühlsame Alt-Stimme von Regina Fischer als Solistin zu hören, die Traunkirchner Bläser dem Anlass entsprechend mit sanften Tönen, die Familienmusik de Hoop mit virtuos vorgebrachten Weisen und der Sprecher Hannes Kofler mit seiner sonoren Stimme ausgesuchte Gedanken brachte.

Am Christtag singt der Kirchenchor die Puchheimer Marienmesse. Die Traunkirchner freuen sich auf weitere Aktivitäten des Chores, auch gemeinsam mit der Traunkirchner Ortsmusik.

Schitage des SSV Traunkirchen In der Schiregion Dachstein West – Russbach

**Kinder- und Schülerschikurs sowie Carvingkurs und Rennlauftraining für fortgeschrittene Schüler und Jugendliche
Snowboardkurs für Anfänger**

Termin: 28.12. bis 30.12.2009

Teilnahme: Alle Schivereinsmitglieder mit ÖSV Mitgliedschaft und jene die es werden möchten

Alter: Ab 5 Jahren bzw. nach Rücksprache mit Wolfgang Silmbroth (Tel.: 0664/5126200)

Kursleitung: Wolfgang Silmbroth, Betreuung durch unsere Trainer/Lehrwarte und Übungsleiter/Helfer

Anmeldung: Nur bei Raiffeisenbank Traunkirchen/Winkl mittels ausgefüllter Anmeldung und Einzahlung auf Konto Nr. 5 917 737, BLZ 34510 auch mittels E Banking von der Hausbank und Vorlage der Zahlungsbestätigung, *Anmeldung ist nur gültig mittels vollständig ausgefülltem Anmeldeformular je Teilnehmer sowie Abgabe der Anmeldung und Einzahlung des Kursbeitrages nur bei Raiffeisenbank Traunkirchen/Winkl auf obiges Konto.*

Anmeldeschluss: Dienstag 22.12.2009 - 16 Uhr

Kosten: Für Skikurs/Rennlauftraining, Busfahrt, Tageskarten sowie ausreichendes Mittagessen

	Mitglieder	noch kein Mitglied
1. Kind	€ 136.-	€ 153.-
2. Kind	€ 124.-	€ 141.-
Mini(Jg. 2004 und jünger) oder Saisonkarte 1. Kind	€ 87.-	€ 104.-
Mini(Jg. 2004 und jünger) oder Saisonkarte 2. Kind	€ 75.-	€ 92.-

Teilnehmerbeschränkungen: Snowboard je max. 5 Teilnehmer

Abfahrt: täglich um 8 Uhr am Parkplatz auf der Bräuwiese

Rückkehr: ca. 16.30 – 17.00 Uhr

Wir empfehlen vor der Skisaison bzw. für den Skikurs die Ausrüstung überprüfen zu lassen, sowie als Kopfschutz einen Helm anzuschaffen.(Helmpflicht!). Bitte für jeden Teilnehmer eine eigene Anmeldung ausfüllen.

Am 30.12.2009 findet um ca. 13 Uhr ein Abschlussrennen statt. Die Siegerehrung dazu findet nach der Rückkehr (ca. 17 Uhr) **heuer wieder im Klostersaal in Traunkirchen Ort** statt.

===== hier abtrennen =====

Anmeldung

Name.....Adresse.....

Geb. Datum.....Tel. Nr.....E-Mail:.....

Kursbeitrag..... o erstes Kind o zweites Kind o Mini o Mitgliedschaft neu

Kategorien:

o Anfänger o Liftfahrer selbständig o Fortgeschritten
o Carving/Rennlauf o Snowboard Anfänger

Bei Notfall zu erreichen unter..... o Snow & Fun Card

Der Verein lehnt jede Haftung bei Unfällen, den Teilnehmern und auch dritten Personen gegenüber ab!

.....
Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Der Schiverein mit neuer Homepage unter www.schiverein-traunkirchen.at



Herzliche Gratulation

zum 70. Geburtstag:

Horst Hitzenberger, Gütl am Eck 35
Angela Scheichl, Seestraße 19

zum 75. Geburtstag:

Anna Maria Lachberger, Viechtau 7

zum 80. Geburtstag:

Cäcilia Wolfsgruber, Mühlbachberg 125

zum 90. Geburtstag:

Aloisius Tremel, Mitterndorf 19

Den Abfahrplan für das Jahr 2010 finden Sie auf der letzten Seite dieser Ausgabe. Weitere Exemplare sind am Gemeindeamt verfügbar.

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeinde Traunkirchen, Ortsplatz 1, 4801 Traunkirchen, Tel: 07617-2255, Fax DW 85, e-mail: gemeindeamt@traunkirchen.ooe.gv.at
Homepage: www.traunkirchen.at; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Peter Aschenbrenner; Redaktionelle Gestaltung und Layout: AL Alois Schernberger; Fotos: Gemeinde, Alois Schernberger, Druck: Salzkammergut Media, Gmunden, Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4801 Traunkirchen



Der Weihnachtsbaum vor dem Gemeindeamt wurde heuer von
Bürgermeister
StR Ing. Peter Aschenbrenner
zur Verfügung gestellt.

Herzlichen Dank!

Neuerungen im Oö. Abfallwirtschaftsgesetz 2009 - Wegfall der alten Blechringtonnen

Im Zuge einer Novellierung des Abfallwirtschaftsgesetzes wurde darauf Bedacht genommen, dass es bei der Manipulation mit derzeit noch vereinzelt im Besitze von Objekteigentümern befindlichen alten Metallbehältern für die Hausmüllentsorgung immer wieder zu mechanischen Gefährdungen und damit verbunden zu Arbeitsunfällen und zu erhöhten Belastungen durch Heben und Ziehen (erhöhte ergonomische Anforderungen) kommt. Es wurden daher in der Vergangenheit in vielen Haushalten Umstellungen auf die wesentlich leichter zu manipulierenden Kunststoffgebinde durchgeführt.

Manipulationsvorgang Metallbehältnisse:

- Abfallbehälter muss von einer Person vom Standplatz weggehoben und zum Müllfahrzeug geschliffen werden
- Ziehen über Hindernisse (Gehsteigkante, Straßenunebenheiten) stellt eine zusätzliche Belastung dar
- der Abfallbehälter muss ca. 20 cm angehoben und in die Kippvorrichtung des LKW eingehängt werden

Manipulationsvorgang Kunststoffbehältnisse:

- Der Abfallbehälter wird von einer Person vom Standplatz weggehoben und zum Müllfahrzeug gerollt.
- Das Ziehen über Hindernisse ist auf Grund der Rollen leichter möglich
- Der Abfallbehälter muss nicht angehoben werden, da die Kippvorrichtung den Abfallbehälter selbsttätig erfasst.

Allein das Leergewicht ist beim Kunststoffbehälter (11 kg) um 7 kg

geringer als beim Metallbehälter (18 kg).

In § 7 des Oö. AWG 2009 ist festgehalten:

Derzeit sind noch viele Abfallbehälter aus Metall (Ringtonnen) in verschiedenen Größen in Verwendung, die den europarechtlichen Vorgaben des



Arbeitnehmerschutzes nicht (mehr) entsprechen. Gem. Abs.1 sollen als Abfallbehälter in Hinkunft daher nur noch Kunststofftonnen mit Rädern oder Container mit Rädern verwendet werden, die den europarechtlichen Normen entsprechen. Die Umstellung auf die neuen Abfallbehälter sollte möglichst rasch im Zuge des notwendigen Austausches von alten Behältern erfolgen, um einerseits den Abfallerzeugern die Manipulation mit den Behältern zu erleichtern und andererseits die Arbeitnehmerschutzbestimmungen für die mit der Entleerung der Behälter beschäftigten Arbeitnehmer zu erfüllen.

Auf Grund dieser Ausführungen ist die Gemeinde Traunkirchen in Zusammenarbeit mit der Firma

Vorwagner bestrebt, die Umstellung der alten Metallbehälter auf 60 l bzw. 90 l Kunststoffbehältnisse im ersten Halbjahr 2010 durchzuführen.

Seitens der Fa. Vorwagner wurde folgendes Angebot zur Umstellung gelegt:



Kauf Abfallbehälter:

60 l Kunststofftonne	24,00 €
90 l Kunststofftonne	24,00 €

Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, die Behälter auf Mietbasis zu beziehen.

Für weitere Auskünfte bzw. Rückfragen bezüglich Kauf oder Miete der Kunststoffbehälter steht Ihnen der Sachbearbeiter Herr Franz Wildauer (07617-2255-14) jederzeit zur Verfügung.

Alle Objekteigentümer, die noch im Besitze einer Metalltonne sind, werden ersucht, den Austausch ehestmöglich durchzuführen.

Kommen Sie zum Solarvortrag in Ihrer Gemeinde **Eintritt frei**

**Di, 19. Jän. 2010
19.00 Uhr**

Land-gut-Hotel Annerlhof

INFORMIEREN SIE SICH ÜBER:

- Technik und Wirtschaftlichkeit
- Förderung und Finanzierung
- Unabhängigkeit von Öl und Gas
- Sparen von Energiekosten

Auf Ihr Kommen freuen sich Referent Ing.
Peter Schrötter und das Team von Xolar!



Küstenpatent: FB1

Der FB1 berechtigt zur selbständigen Führung von Motoryachten bis 8m Länge in küstennahen Gewässern (3sm). Es gibt keine Beschränkung auf die Motorleistung. Es ist ein internationales Patent und wird auch in Kroatien anerkannt.

Termine Winter 2010

	Kurstage	Prüfungstag	Anmeldeschluss
1. Kurs	08.01. - 09.01.2010	Dienstag, 12.01.2010	22.12.2009
2. Kurs	29.01. - 30.01.2010	Dienstag, 02.02.2010	12.01.2010
3. Kurs	05.03. - 06..03.2010	Montag, 08.03.2010	15.02.2010

Freitag von 15.00 – 22.00 Uhr und Samstag von 10.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr.

Prüfung jeweils **um 18.00 Uhr** im Hotel Post statt. Weitere Termine auf Anfrage.

Für eventuelle Fragen und weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

[Iris Loidl, schiffahrt_loidl@gmx.at](mailto:Iris.Loidl@schiffahrt_loidl@gmx.at), www.wassertaxi.at

0664 / 89 78 222 oder 0699 / 117 282 34



Abfuhrplan 2010

Woche	MO	DI	MI	DO	FR	SA
53 01.01.-03.01.		Restmüll 2W,4W	Bio		Feiertag	
1 04.01.-10.01.			Feiertag			
2 11.01.-17.01.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio			
3 18.01.-24.01.		Papier				
4 22.01.-31.01.		Restmüll 2W,4W	Bio			
5 01.02.-07.02.						
6 08.02.-14.02.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio			
7 15.02.-21.02.		Papier				
8 22.02.-28.02.		Restmüll 2W,4W	Bio			
9 01.03.-07.03.						
10 08.03.-14.03.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio			
11 15.03.-21.03.		Papier				
12 22.03.-28.03.		Restmüll 2W,4W	Bio			
13 29.03.-04.04.						
14 05.04.-11.04.	Feiertag	Kunststoff 2W	Bio			
15 12.04.-18.04.		Papier				
16 19.04.-25.04.		Restmüll 2W,4W	Bio			
17 26.04.-02.05.						
18 03.05.-09.05.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio			
19 10.05.-16.05.		Papier		Feiertag		
20 17.05.-23.05.		Restmüll 2W,4W	Bio			
21 24.05.-30.05.	Feiertag					
22 31.05.-06.06.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio	Feiertag		
23 07.06.-13.06.		Papier				
24 14.06.-20.06.		Restmüll 2W,4W	Bio			
25 21.06.-27.06.						

Woche	MO	DI	MI	DO	FR	SA
26 28.06.-04.07.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio			
27 05.07.-11.07.		Papier				
28 12.07.-18.07.		Restmüll 2W,4W	Bio			
29 19.07.-25.07.						
30 26.07.-01.08.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio			
31 02.08.-08.08.		Papier				
32 09.08.-15.08.		Restmüll 2W,4W	Bio			
33 16.08.-22.08.						
34 23.08.-29.08.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio			
35 30.08.-05.09.		Papier				
36 06.09.-12.09.		Restmüll 2W,4W	Bio			
37 13.09.-19.09.						
38 20.09.-26.09.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio			
39 27.09.-03.10.		Papier				
40 04.10.-10.10.		Restmüll 2W,4W	Bio			
41 11.10.-17.10.						
42 18.10.-24.10.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio			
43 25.10.-31.10.		Papier				
44 01.11.-07.11.	Feiertag	Restmüll 2W,4W	Bio			
45 08.11.-14.11.						
46 15.11.-21.11.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio			
47 22.11.-28.11.		Papier				
48 29.11.-05.12.		Restmüll 2W,4W	Bio			
49 06.12.-12.12.			Feiertag			
50 13.12.-19.12.	Kunststoff	Restmüll 2W	Bio			
51 20.12.-26.12.	Papier					Feiertag
52 27.12.-02.01.		Restmüll 2W,4W	Bio			Feiertag

Restmüll

Bioabfall

Papier

Kunststoff